

18. Mai 2017

## Medaillen für meisterliche Sportler

**SPORTLEREHRUNG 1: Mehrere Waldkircher erfüllten die Voraussetzungen für Sportlermedaillen zum ersten Mal, andere erneut.**



Herausragende sportliche Leistungen honoriert die Stadt Waldkirch mit Sportlermedaillen, überreicht von OBRoman Götzmann (rechts). Von links Judith Billharz, Judith Stihl, Moritz Hottong, Anne Mia Eglin, Frank Schweikert, Marvin Nöltge, André Mergener und Ernst Ambs. Foto: Karin Heiss

WALDKIRCH. Montagabend füllte sich das Foyer der Stadthalle vollends, denn es galt, nahezu 90 Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen in diversen Sportarten und Altersgruppen zu ehren. "Im letzten Jahr nahm die Anzahl von 80 Sportlern schon einen Platz unter den Top-Drei bei unseren jährlichen Sportlerehrungen ein", hob Oberbürgermeister Götzmann hervor. Dass es im vergangenen Jahr noch mehr Sportlern gelungen war, vorderste Plätze über die badische Ebene teils weit hinaus einzunehmen, das sei große Anerkennung wert.

Ortsvorsteher, Orts- und Gemeinderäte, Eltern, Angehörige, Trainer, Betreuer und Freunde kamen, um mit den Leistungsträgern diese Ehrungen zu feiern. "Waldkirch ist auch eine Stadt des Sports", betonte Götzmann. Große Veranstaltungen, wie unlängst der Kandelberglauf und die Deutsche Meisterschaft der Fechter sowie im Juni die German Masters im Ringen, "tragen dazu bei, Waldkirch weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt zu machen". Die bemerkenswerten Leistungen, welche die Sportler in den unterschiedlichen Sportdisziplinen erreicht haben, seien laut Götzmann auch ein Verdienst der Vereine, deren Funktionsträger, Trainer und Betreuer, die mit viel ehrenamtlichem Engagement und Erfahrungen den Aktiven zur Seite stehen. Auch zollte er den Eltern der jungen Sportler Dank für die Unterstützung ihrer Sprösslinge sowie deren häufige Hilfe bei Vereinsveranstaltungen oder Fahrten zu

Wettkämpfen. Der OB erinnerte die Vereinsvertreter daran, "Veränderungen im Vorstand, neue Kontaktdaten, Termine für Wettkämpfe und Vereinsveranstaltungen bei der Stadtverwaltung rechtzeitig und umgehend bekannt zu geben", um die Vereinsrubrik auf der Homepage der Stadt auf dem aktuellsten Stand zu haben.

Geschenke – "in diesem Jahr ein Handtuch mit dem Logo vom Freibad 's Bad, Gutscheine der Werbegemeinschaft und für die Sportlerinnen zudem Blumen, überreichte OB Götzmann allen zu Ehrenden. Medaillen für herausragende Leistungen ab der baden-württembergischen Ebene aufwärts bekamen folgende Sportler überreicht, einige hatten die Leistungen wiederholt, für die sie Edelmetall bereits erhalten hatten:

Eine bronzene Sportlermedaille ging an **Moritz Hottong** vom Kanu-Club Elzwelle. Er hat mit Dennis Viesel (dem die Sportlermedaille in Bronze von der Stadt für entsprechende Leistungen schon verliehen wurde) im Zweier-Canadier bei der Süddeutschen Meisterschaft gesiegt und auf der baden-württembergischen Ebene den Meistertitel eingefahren. **Dennis Viesel** wurde zudem Baden-Württembergischer Meister im Einzel-Canadier. **Fabian Schweikert**, "der in diesem Jahr bei der WM vertreten ist und auf Platz 4 der deutschen Rangliste und Platz 25 der Weltrangliste der Kajakfahrer steht" hat für seine Leistungen 2011 bereits Silber erhalten, so dass er für die jetzigen nicht nochmals Edelmetall der Stadt bekam. Dasselbe gilt für seinen Vater, Landestrainer und Vereinsvorsitzenden **Frank Schweikert**, auch er hatte Bronze schon erhalten und nun die Leistungen dafür wieder gezeigt.

Als weitere Sportlerin von der Elzwelle erhielt **Anne Mia Eglin** die Bronzemedaille der Stadt. Sie ist deutsche Schülermeisterin in Kajak, süddeutsche Schülermeisterin in Canadier und baden-württembergische Schülermeisterin in Kajak und Canadier. Auch **Marvin Nöltge** vom Karate Dojo Waldkirch-Kollnau erzielte wieder die Leistungen für eine Silbermedaille der Stadt in Karate. Doch auch er hat schon Bronze und Silber. In der DM für Menschen mit Behinderung wurde Marvin Nöltge Dritter, bei den Landesmeisterschaften BW wurde er Zweiter und bei der WM belegte er den 3. Platz.

### Drei waren bei einer Weltmeisterschaft

Vom Drachen- und Gleitschirmfliegerclub Südschwarzwald, die vom Kandel aus starten, sind es zwei altbekannte Sportler, die wieder Höchstleistungen einfuhren und Bronze dafür bekommen hätten, wenn sie die nicht schon hätten: **Roland Wöhrle** aus Gutach belegte den 2. Platz in der DM Drachen Flachland und wurde Zweiter beim Deutschlandpokal Drachen-Hängeleiter. **Jochen Zeyher** aus Gundelfingen wurde Dritter bei der DM Drachen Flachland und Dritter beim Deutschlandpokal Drachen-Hängeleiter.

**Judith Billharz** aus Freiburg vom KK-Sportschützenverein Buchholz wurde deutsche Meisterin der Senioren in der Disziplin Luftgewehr auf der Distanz von zehn Metern und deutsche Meisterin Kleinkaliber-Auflage auf der 50-Meter-Distanz. Damit erzielte sie wieder Leistungen für eine Bronzemedaille, die sie schon 2014 erhielt und 2016 zudem eine in Silber. Von der Abteilung Fechten des SVW wurde **Judith Stihl** bei den Aktiven südbadische Meisterin im Degenfechten, belegte Platz 23 bei der DM und siegte bei der Senioren-DM AK 40 in Damen-Degen. Die Leistungen bringen die Bronzemedaille ein, die sie aber 2013 schon bekam. Hier erwähnte der OB, dass die ehemalige Waldkircher Fechterin Alexandra Ehler, jetzt am Olympiastützpunkt Heidenheim, "aktuell Platz 2 auf der deutschen Rangliste einnimmt und sie Chancen auf Teilnahme an der WM hat".

Die Leistungen für eine bronzene und eine silberne Medaille erzielte ein Einzelsportler, der 2016 schon Gold überreicht bekommen hatte: Der Kickboxer **André Mergener** aus Buchholz. Er ist süddeutscher Meister in der Masterklasse Ü35 Leichtkontakt und ging bei der Weltmeisterschaft der WKF dreimal an den Start. Dabei wurde er Erster im Semikontakt, Zweiter im Leichtkontakt und Zweiter im Kickboxen Sanda. Bei der WM waren 700 Starter aus

52 Nationen gemeldet.

Ein gut bekannter Athlet ist **Ernst Ambs** (73). Er wurde Dritter bei der WM der Masters im Gewichtheben in der AK 70-74 bis zu 62 Kilo Körpergewicht und ist baden-württembergischer Meister. Bronze hat Ambs 2005 bekommen und nun überreichte ihm OB Götzmann für diesen "bisher größten sportlichen Erfolg" die silberne Sportlermedaille.

Autor: Karin Heiß

---

| WEITERE ARTIKEL: WALDKIRCH |

---

## Sprachen lernen auf andere Art

24. Grenzüberschreitendes Sprachenfest mit Grundschulern aus Elztäler und Elsässer Schulen in Sélestat. **MEHR**

## Temperament und Können

"Triplekonzert" mit Jugendblasorchester, GSG Big Band und Schlagzeugensemble der Musikschule. **MEHR**

## Gemeinsam glauben und gesellig sein

Die katholische Frauengemeinschaft Waldkirch zählt mehr als 300 Mitglieder. **MEHR**